



Liebe Eltern,

wir haben 5 Wochen geschafft! Wie Sie vielleicht schon gehört haben, verlängert sich die Schließung der Kita noch bis 3. Mai 2020.

Bitte halten Sie durch und bleiben Sie gesund! Wir melden uns sofort, wenn es Neuigkeiten von uns gibt!

Jetzt aber nochmal Ideen von uns- viel Freude damit! Wir haben die Spielideen bisher jede Woche in die Elterngruppe auf whats app gestellt. Jetzt können wir alle Eltern erreichen und hoffen, dass es Ihnen gefällt! Ein Tipp: schauen Sie im Internet auf kidsweb.de...hier gibt es viele Bastelideen, Kochrezepte, Mandalas, jeweils nach Themen und Jahreszeiten geordnet!

Ihr Kinderhaus-Team

Funkelnder Zuckerkristall

Material:

480 ml Wasser
1,35 kg Zucker
4 hohe Gläser
Lebensmittelfarben
4 Holzstäbchen (Schaschlikspieße)
4 Wäscheklammern

Zubereitung:

Die Zubereitung ist ganz einfach!

1. Ihr müsst das Wasser aufkochen. Wenn das Wasser aufgeköcht ist, von der Platte nehmen.
2. Jetzt nach einander den Zucker in das Wasser geben. Dabei sollte sich jede Portion des Zuckers vollständig auflösen bis der nächste dazu kommt.
3. Nun dürft ihr das Zuckerwasser auf die Gläser aufteilen.
4. Mit der Lebensmittelfarbe die Gläser färben. Man kann auch die Farbe raus lassen, dann habt ihr einen schönen weißen Kristallzucker.

5. Danach lasst ihr die Gläser abkühlen. Solange bis sich die Gläser von außen nicht mehr heiß anfühlen. Es bildet sich eine Haut auf der abgekühlten Masse

6. In der Zwischenzeit nehmt ihr eure Spieße und macht sie vorne etwas nass und wälzt es in etwas Zucker.

7. Jetzt dürft ihr das Schaschlikspießchen genau in die Mitte des Glases stecken und mit der Wäscheklammer befestigen. Achtet darauf das der Spieß nicht den Boden von dem Glas berührt.

Jetzt heißt es warten es dauert ca. 1 1/5 - 2 Wochen

Nach dieser Zeit zerbrecht ihr die Zuckerkruste an der Oberfläche mit einer Gabel und stellt die Gläser für 1-2 Minuten in heißes Wasser um die Zuckerschicht am Boden zu lösen. Wenn sich die Stäbchen gelöst haben, hängt sie für 24 Stunden in ein sauberes Glas. Jetzt habt ihr wunderschöne Kristallstäbe.

Postkarten selber gestalten

Material:

Fotopapier
Schere
Marmorierfarbe
altes flaches Gefäß
Schaschlikspieß

Anleitung:

1. Schneidet aus dem Fotopapier die Größe einer Postkarte aus
2. Gebt nun kaltes Wasser in das flache Gefäß (das Gefäß sollte größer sein als die Postkarte)
3. Farben aussuchen und die Farben auf das Wasser tropfen lassen
4. Jetzt malt ein Muster mit dem Schaschlikspieß
5. Nun legt das Fotopapier auf das Farbenmuster und zieht es langsam raus.

Fertig!!!

Ich würde das draußen machen. Das Marmorieren stinkt leider etwas, oder ihr lüftet den Raum sehr gut.

Viel Spaß beim Kreativ sein.

Fingerspiel „In der Hecke ist ein Ästchen“

Bewegungen:

1. mit den flachen Händen eine Hecke andeuten und die Fingern überkreuzen 2. mit den Händen eine Schale machen 3. mit dem Daumen in der Schale wackeln 4. mit den Armen fliegen 5. Daumen und Zeigefinger formen einen Schnabel 6. mit den Händen zu sich her winken

In der Hecke ist ein Ästchen (Bewegung 1) Baut ein Vogel sich ein Nästchen (2) Legt hinein zwei Eierlein (Bewegung 3) Brütet aus zwei Vögelein (Bewegung 4) Rufen ihre Mutter „piep, piep, piep“(5) Gib uns Körner „gib, gib, gib“ (Bewegung 6)

Bewegungsspiel „Hurra, der Frühling ist da!“

Das Kind macht einen Begrüßungstanz, die Tiere kommen aus dem Winterschlaf, die Blumen blühen, der Schnee schmilzt.

Bewegungsbeispiele:

1. Blumen blühen und wachsen (die Arme kommen hoch) 2. Schnee schmilzt (Kind legt sich auf den Boden und rollt herum) 3. Hase wackelt mit dem Po (mit dem Po wackeln) 4. Frösche springen (springen und hüpfen) 5. Bienen fliegen (laufen und mit den Armen fliegen) 6. Bären wachen auf (auf dem Boden krabbeln und gähnen)

Man kann sich zusammen mit den Kindern andere Beispiele überlegen, was es im Frühling noch zum Entdecken und begrüßen gibt.

Zum Schluss freuen sich alle und schreien laut „Hurra“, der Frühling der ist da (alle stehen auf und rufen hurra)

Rassel aus Klopapier/ Küchenrolle

Material:

Leere Klopapier/ Küchenrolle

Festes Papier

Schere

Kleber

Reis, Linsen oder ähnliches

Anleitung:

Zum Verschließen der Rolle: Stellen Sie die Rolle auf festes buntes Papier, zeichnen Sie mit Ihrem Kind einmal drum herum und zeichnen dann einen etwas größeren Kreis um den ersten.

Schneiden Sie mit Ihrem Kind am äußeren Kreis entlang eine Scheibe aus.

Für die Klebe-Laschen schneiden Sie etwa zehnmal in gleichen Abständen bis zum inneren Kreis.

Wiederholen sie dies auch für den zweiten Deckel, mit dem die Rassel später verschlossen wird.

Kleben Sie den Deckel mit den Klebelaschen auf eine Öffnung der Rolle. Füllen Sie Linsen, Reis oder ähnliches in die Pappröhre und verschließen auch die zweite Seite.

Jetzt könne Sie die Rassel noch bemalen oder bekleben.

Seife selber machen

Material :

Seifenreste oder Seifenflocken

Lebensmittelfarbe

Eventuell eine Küchenreibe

Mehrere Schalen

Ätherische Öle nach Wunsch

Plätzchenausstecher

Anleitung :

Hobeln sie die Seifenreste zu kleinen Flocken und geben sie diese in eine Schüssel. Geben sie nun etwas Wasser dazu und kneten den Inhalt durch. Geben sie nun die Lebensmittelfarbe und die ätherischen Öle dazu. Die Masse sollte nun weich und gut formbar sein.

Nun befüllen sie die Plätzchenausstecher mit der Seifenmasse und drücken sie diese gut fest. Das ganze jetzt ca 12 Stunden trocknen lassen, dann können sie die Ausstechform entfernen.

Viel Spaß beim Händewaschen :)

Bewegung macht schlau- hier zwei Bewegungsgeschichten, die gut in den Alltag eingebaut werden können!

Geschichte von Fipsi, der flinken Maus.

Das kleine Mäuschen flitzt um den Tisch herum, dann hüpfte es auf einen Stuhl, um sich anschließend hinter dem Sofa zu verstecken. Es krabbelte auf das Sofa und wirft alle Kissen herunter. Nun macht es Männchen, um zu sehen, was alles auf dem Tisch liegt. Dann versteckt es sich hinter der Tür usw. Während Sie die Geschichte erzählen, ist Ihr Kind Fipsi, die Maus, und spielt Fipsis Bewegungen im Raum mit. Je nach den räumlichen Gegebenheiten bauen Sie möglichst oft die Begriffe über, unter, hinter, vor und – falls Ihr Kind das schon beherrscht – links und rechts ein. Falls Ihnen nichts mehr einfällt, können Sie sich von Ihrem Kind Vorschläge machen lassen, was Fipsi sonst noch alles machen könnte. Ein zweites Kind kann als Kätzchen Miezemau mitspielen, das versucht, das Mäuschen zu fangen, deswegen immer hinter dem Mäuschen her ist und dessen Bewegungen nachahmt.

Auch Tiere wollen mal ein wenig Abwechslung und besuchen ihre entfernt wohnenden Verwandten. Wie sieht das wohl aus, wenn Schnecken oder Pinguine auf Reisen gehen? Bitten Sie Ihr Kind, Ihnen vorzuführen, wie sich die folgenden Tiere bewegen:

Affen – schwingen sich von Ast zu Ast

Elefanten – stampfen

Mäuschen – huschen

Störche – waten durch den Sumpf

Schlangen – schlängeln sich

Katzen – schleichen

Pferde – traben oder galoppieren

Enten, Pinguine – watscheln

Fische – schwimmen

Flöhe – hüpfen

Hasen – hoppeln

Schnecken – kriechen

Pfau – stolzieren

Vögel – fliegen

Sicherlich fallen Ihnen noch mehr „wanderlustige“ Tiere ein.

Die magische Flasche der Beruhigung:

Materialien:

- Glitzer
- Lebensmittelfarbe
- Babyöl
- Eine gereinigte und durchsichtige Flasche (am besten nutzen sich leere Babyölfaschen) •

Heißkleber • Wasser Zuerst füllen Sie die Babyölfflasche mit maximal einem Viertel Wasser auf.

Danach geben Sie die Lebensmittelfarbe und das Glitzer hinzu. Den Rest der Flasche füllen Sie mit Babyöl auf, nun gut verschließen und mit Heißkleber außen rum gut abkleben.

Die bunten Farben, die durch die Flasche wirbeln, sind schön zu beobachten und beruhigen einem automatisch.

Fertig ist die „Magische Flasche“.

Thema „ Müll“

In letzter Zeit wird sich bei Ihnen bestimmt, dass ein oder andere Müllstück ansammeln. Sei es Joghurtbecher, Dosen, Marmeladengläser, Milchtüten, Kleidungsstücke die zu klein sind oder gar kaputt, Flaschen, Milchtüten, Holz, Küchenrollen usw.

Bevor Sie es wegwerfen, geben Sie es ihrem Kind zum Basteln. Bevor Sie es jedoch ihrem Kind zum Basteln geben, machen Sie es vorher sauber. Lassen Sie ihr Kind kreativ werden. Wir haben dies mit dem Thema „Müll“ in einem unserer Gruppen thematisiert und ich kann Ihnen versprechen es kommen kreative und schöne Kunstwerke dabei raus. Vielleicht haben Sie auch dass, ein oder andere Müllstück zuhause, dass man in etwas brauchbares verwandeln kann. Zum Beispiel Blechdosen, die als Blumentopf dienen.

* Kleiner Tipp für Anregungen: Schauen Sie bei Pinterest unter Upcycling, dort können Sie sich Anregungen holen.

Lernprozess: Die Kinder lernen dabei, dass man nicht immer etwas Neues braucht sondern alte nutzlose Dinge verwenden und verwerten kann. Wertschätzenden Umgang mit Materialien und Gegenständen.

Viel Spaß und Kreativität

Mandalas selbst machen:

Was braucht ihr:

- weißes Papier
- Zirkel
- Bleistift
- schwarzer Filzstift
- bunte Stifte zum Ausmalen
- Geodreieck, Lineal oder Schablone

So geht es:

Am besten beginnt ihr mit einem Kreis. Im Anschluss ist es eurer Kreativität überlassen, welche Formen und Muster entstehen. Bei einem Mandala ist es wichtig, dass sich die Kreise und Linien überschneiden. Umso mehr Überschneidungen, umso schwerer ist es im Anschluss das Bild auszumalen.

Kino spielen:

Was braucht ihr:

Stifte

Papier

Kleber

Evtl. ein paar Snacks, gerne auch Gemüse oder Obst ;-)
Einen altersgerechten Film für euch und eure Familie
So geht es:

Ihr könnt hierfür Plakate malen, um eure Familie ins „Kino“ einzuladen.
Ebenfalls sind natürlich auch Eintrittskarten nötig die gebastelt werden müssen.

An eurer Kasse könnt ihr für Mama und Papa noch ein paar Snacks für den Film „verkaufen“ und nach dem Einlass steht dem gemütlichen Kinonachmittag nichts mehr im Weg ;-)

Wachskratztechnik

Materialien

Zeichenpapier

Wachsmalstifte

Schaber

So wird's gemacht:

Bemale die ganze Seite des Zeichenpapiers dick mit Wachsmalstiften in verschiedenen Farben.

Übermale die gesamte Fläche mit einem schwarzen Wachsmalstift.

Kratze das Motiv mit dem Schaber aus der schwarzen Fläche.

Erst kommt der Sonnenkäferpapa (Melodie: YouTube)

Erst kommt der Sonnenkäferpapa,
dann kommt die Sonnenkäfermama.

Und hinterdrein ganz klitzeklein
die Sonnenkäferkinderlein.

Sie haben rote Röckchen an
mit kleinen schwarzen Pünktchen dran.
So machen sie den Sonntagsgang
auf unsrer Gartenbank entlang.

Sie schauen nach dem Wetter aus,
da wird gewiss ein Gewitter draus.
Erst schaut Papa, dann schaut Mama
und dann die ganze Käferkinderschar.

Jetzt wollen sie auf die Wiese gehen
und all die schönen Blumen sehen.
Sie tanzen lustig Ringelreihn-
zuerst allein und dann zu zweien.

Nun muss das Spiel zu Ende sein,
denn müde sind die Käferlein.
Sie breiten ihre Flügel aus und
fliegen alle schnell nach Haus.

Spielanleitung:

Die Kinder sitzen oder stehen. Sie krabbeln abwechselnd entsprechend des Liedtextes der Strophe. Bei Kleinkindern wird das Lied vorgesungen und die Finger krabbeln als „Käfer“ auf dem Körper entlang.

Dosenspiel – Was klappert denn da?

Was Sie dazu brauchen:

Eine leere Dose

Alltägliche Gegenstände z.B. Nägel, Büroklammern, Münzen, Würfel, Murmeln, Spielfiguren, Kastanien, Perlen, Reiskörner, ... Nun heißt es raten. Ein Spieler wählt einen der Gegenstände aus und gibt ihn in die Dose. Die anderen dürfen jetzt klappern und raten. Was ist wohl da drinnen? Wer den Gegenstand errät, gewinnt und darf als nächstes loslegen.

Auch Erwachsene können super mitspielen 😊

Zusammen Malen

Was Sie dazu benötigen:

Papier oder eine Collage

Stifte

Zeitschriften

Kleber

Schere

Evtl. Perlen, Knöpfe, ...

Es geht darum, ein tolles Bild zusammen zu malen. Zum Beispiel ein Hochhaus. Jeder Maler bekommt ein Stockwerk, das er nach seinen Vorstellungen verschönern darf. So entstehen tolle Wolkenkratzer. Diese können auch mit einem weiteren Papier noch höher gemacht werden. Oder Sie gestalten zusammen eine Collage, mit ausgeschnitten Bildern aus Zeitungen oder Perlen, Kugeln oder Knöpfen. Auch Teile von Fotos können verwendet werden, z.B. in schwarz-weiß. Alles zusammenkleben und ein neues Meisterwerk ist entstanden. Viel Spaß.